

DE MO KRA TIE

ZEIGT GESICHT.

**Zeig uns deins
und werde Teil
des Projekts!**

Was macht Engagement
in der Demokratie
für dich aus?

Ein Projekt von

mehrWERT⁺
DEMOKRATIE
Gemeinsam für eine starke Demokratie

Dieses Projekt wird gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



DEMOKRATIE ZEIGT GESICHT. ZEIG UNS DEINS UND WERDE TEIL DES PROJEKTS!

WAS STECKT HINTER DER AKTION?

Die Aktion *Demokratie zeigt Gesicht.* ist Teil des Projekts *Engagement und Protest zwischen Legalität und Illegalität.* Das Projekt will junge Menschen in ihrem Engagement bestärken und sie ermutigen, sich für die Demokratie einzusetzen. Im Mittelpunkt steht der Präventionsgedanke. Dabei wird insbesondere auch die Grenze zwischen legalem und illegalem Protest am Beispiel des Linksextremismus thematisiert und mit den Teilnehmer*innen diskutiert.

JETZT BIST DU GEFRAGT!

Bei der Aktion *Demokratie zeigt Gesicht.* bist du gefragt! Setzt du dich bereits für ein bestimmtes Thema ein und möchtest dein Engagement präsentieren? Bist du schon mit legalen und/oder illegalen Protestformen in Berührung gekommen? Hast du eine Idee, wie du dich gegen Verschwörungstheorien und Extremismus einsetzen kannst? Hast du Erfahrungen mit der (An)Sprache in Sozialen Medien und weißt, wo Gefahren lauern?

Deine Ideen, Wünsche und Gedanken kannst du in einem kreativen Beitrag zum Ausdruck bringen und bei einer Veranstaltung am **16. Dezember 2020** mit **Carolina Trautner, der Bayerischen Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales**, diskutieren.

WAS HEISST KREATIV?

Kreativ heißt, dass du deinen Beitrag als Foto, Video, Audio oder Text einreichen kannst. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

WER KANN MITMACHEN ... UND WANN?

Mitmachen können alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, also auch Schulklassen, außerschulische Gruppen und Einzelpersonen. Die Beiträge können **von 5. Oktober 2020 bis 15. November 2020** unter **www.demokratie-zeigt-gesicht.de** eingereicht werden.

DEMOKRATIE ZEIGT GESICHT.



SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM EIGENEN BEITRAG!



SCHRITT 1: FINDE DEIN THEMA & SETZE DICH MIT DIESEM AUSEINANDER!

Wähle eines der drei folgenden Schwerpunktthemen aus:

Thema 1: Engagement & Protest

Der demokratische Rechtsstaat eröffnet den Bürger*innen unterschiedliche Möglichkeiten zur Partizipation und Teilhabe. Zum Beispiel bei Wahlen, in Parteien, in Initiativen, bei Demonstrationen oder bei Versammlungen können Menschen sich für ihre Ziele einsetzen und diesen Ausdruck verleihen. Der Blick in die Geschichte wie in die Gegenwartsgesellschaft zeigt, wie viel Bürger*innen durch ihr Engagement bewegen können. Zu erwähnen sind hier beispielsweise die Freiheitsbewegung in der ehemaligen DDR oder die aktuellen Proteste von Fridays for Future. Neben friedlichen Protestformen kommt es aber immer wieder auch zu gewaltsamen Auseinandersetzungen zwischen Aktivist*innen und der Polizei, wie beispielsweise beim G20-Gipfel in Hamburg 2017.



Unsere Frage an dich: Was ist für das Engagement in einer Demokratie wichtig, wofür setzt du dich ein und wo verläuft die Grenze zwischen legalem und illegalem Protest?

Thema 2: Verschwörungstheorien & Extremismus

Nicht zuletzt in Zeiten der Corona-Pandemie wird deutlich, dass Verschwörungstheorien in Teilen der Bevölkerung großen Anklang finden und es für staatliche Stellen eine Herausforderung darstellt, gegen diese vorzugehen. Verschwörungstheorien sind sehr unterschiedlich und auch ihre Anhängerschaft ist heterogen. Sie werden deshalb auch als unterschiedlich gefährlich für die Demokratie eingestuft. In jedem Fall sehr gefährlich ist politischer Extremismus. Von diesem spricht man, wenn Menschen den demokratischen Verfassungsstaat ablehnen und diesen beseitigen wollen. Bedrohungen durch Rechts- und Linksextremismus spielen sowohl in der Geschichte als auch in der Gegenwart eine große Rolle, denkt man an den Nationalsozialismus, die Rote Armee Fraktion (RAF) oder an rechts- und linksextremistische Gruppierungen in der heutigen Zeit.



Unsere Frage an dich: Wie kannst du dich durch dein Engagement aktiv gegen die Verbreitung von Verschwörungstheorien und politischem Extremismus einsetzen?

Thema 3: (An)Sprache in Sozialen Medien

Soziale Medien spielen heute im Leben vieler Menschen eine große Rolle. Sie werden auch im politischen Meinungsbildungsprozess von Parteien, Initiativen oder anderen Akteuren eingesetzt, um zu informieren und um Unterstützung für bestimmte Ideen oder politische Ansätze zu generieren. Dabei lauern aber auch Gefahren, denn Soziale Medien werden auch von extremistischen Gruppen genutzt, um gerade junge Menschen anzusprechen und für ihre Ziele zu gewinnen. Wichtig ist also, dass man weiß, worin die Vorteile Sozialer Medien liegen und wie man sie gezielt für das eigene Engagement einsetzen kann. Wichtig ist aber auch, dass man sich der Gefahren bewusst ist. Hierbei spielen Information und Prävention eine wichtige Rolle, damit junge Menschen lernen einzuschätzen, wie sie bestehenden Gefahren begegnen können.



Unsere Frage an dich: Wie kannst du Soziale Medien nutzen, wo lauern Gefahren und wie kannst du diesen entgegenwirken?

DEMOKRATIE ZEIGT GESICHT.



SCHRITT 2: ENTSCHIEDE DICH FÜR EIN FORMAT & GESTALTE DEINEN BEITRAG!

Wir freuen uns auf deine Kreativität und bieten dir für deinen Beitrag vier unterschiedliche Formate an:

FOTO

Schicke uns eine aussagekräftige Fotografie oder ein abfotografiertes selbstgemaltes Bild, eine Collage oder ein Plakat.

TEXT

Schreibe einen Text, ein Gedicht, einen Rap usw. und schicke uns diesen als Worddatei oder als PDF (du kannst den Text natürlich auch als Video- oder Audiobeitrag aufnehmen!).

Einzige Regel: Dein Text sollte nicht länger als 500 Wörter sein.

AUDIO

Nimm einen Audiobeitrag auf, egal ob du etwas vorliest, singst, einen selbstgeschriebenen Text vorträgst oder einen kurzen Podcast aufnimmst!

Einzige Regel: Dein Audio sollte nicht länger als 15 Minuten sein.

VIDEO

Nimm ein Video auf, auf dem du etwas erzählst, tanzt, singst, eine Theaterszene inszenierst usw.

Einzige Regel: Das Video sollte nicht länger als 15 Minuten sein.



SCHRITT 3: LADE DEINEN BEITRAG HOCH!

Unter www.demokratie-zeigt-gesicht.de findest du ein Formular, um deinen Beitrag hochzuladen.



SCHRITT 4: DISKUTIERE MIT DER MINISTERIN!

Nimm am **16. Dezember 2020** an einer Diskussion mit **Carolina Trautner, der Bayerischen Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales**, teil und vernetze dich mit anderen Aktiven! Ob die Veranstaltung in Präsenz oder online stattfinden wird, teilen wir dir rechtzeitig mit.

NOCH FRAGEN? MELDE DICH BEI UNS!

0941 591896 70 | mehrwertdemokratie@valentum-kommunikation.de

DEMOKRATIE ZEIGT GESICHT.